

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **40 (1969)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIM- UND ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE
DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 8 August 1969 Laufende Nr. 450

40. Jahrgang Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

Altersfragen in evangelischer Sicht I und II

Der bettende Erzieher — die flickende Erzieherin!

Mitteilungen des VSA-Vorstandes

Echo: Heimvater — Heimmutter

Zum 80. Geburtstag von Fritz Wartenweiler

Umschlagbild: Die Wasserschlacht

REDAKTION: Dr. Heinz Bollinger,
8224 Löhningen SH, Tel. (053) 6 91 50

DRUCK UND ADMINISTRATION: Stutz + Co.,
8820 Wädenswil ZH, Tel. (051) 75 08 37, Postcheck 80 - 3204

INSERATENANNAHME: Georges Brücher,
8590 Romanshorn TG, Tel. (071) 63 20 33

STELLENINSERATE: Beratungs- und
Vermittlungsstelle VSA, 8008 Zürich, Wiesenstrasse 2,
Tel. (051) 34 45 75

ABONNEMENTSPREISE: Jährlich Fr. 20.—,
halbjährlich Fr. 12.—, Ausland Fr. 23.—,
Einzelnnummer Fr. 2.50 plus Porto

Das grösste Sozialproblem

Von Bundesrat H. P. Tschudi *

125 Jahre sind eine lange Zeitspanne — eine Spanne, die in die Geschichte gewordene Vergangenheit zurückreicht. Geschichte aber braucht nicht überholt und veraltet zu sein, denn richtig verstanden führt sie in die Gegenwart und darüberhinaus in die Zukunft. Von solcher Zukunftsfreude ist der VSA ganz besonders getragen: An Erfahrung reich, für neue Aktivitäten bereit und jung genug, die Probleme in neuen Formen zu meistern. Die Festschrift, die zum hundertjährigen Bestehen publiziert worden ist, nennt als Gründungsdatum des Vereins den 9. Dezember 1844 und als Gründungsort das Gasthaus zu Hindelbank. Das Jahr 1844 war für die damalige Schweiz ein sehr bewegtes Jahr. Politische Spannungen und konfessionelle Hader drohten das Gefüge zu sprengen. Die Kluft zwischen vorwärts drängenden Kräften und beharrenden Gewalten war verhängnisvoll gross, und es bedurfte überlegener Persönlichkeiten und verständigungsbereiten Bürgersinns, sie wenig später dennoch zu schliessen und den Weg zum Bundesstaat in seiner heutigen Gestaltung zu finden.

Und Hindelbank! Einige Tage vor dem 9. Dezember 1844 war kaum 10 Kilometer davon entfernt in Hofwil im Amte Fraubrunnen ein Mann zu Grabe getra-

* Ansprache anlässlich der VSA-Jubiläumstagung im Kursaal zu Bern.